

VERLEIHUNG

Privatstiftung vergab Förderpreise: Geldsegen für 17 regionale Projekte

BEZIRK KREMS. Bis Ende November 2019 war es möglich, Projekte für den Förderpreis der Privatstiftung Sparkasse Krems einzureichen. Die Resonanz war so groß wie noch nie. Schlussendlich lagen 58 regionale Projekte zur Beurteilung durch die Jury vor. 17 davon wurden nun mit einem Förderpreis bedacht.



Vergaben Förderpreise im Wert von 100.000 Euro: (v. l.) Vorstandsdirektor Christian Hager (Kremser Bank), Vorstandsvorsitzender Günther Graf (Privatstiftung Sparkasse Krems), die Juroren Reinhard Resch, Petra Koch und Christoph Weiss sowie Vorstandsdirektor Hansjörg Henneis (Kremser Bank). Foto: Franz Seitner, Kremser Bank

Herausfordernde Zeiten erfordern Solidarität und Zusammenhalt. Dem sind sich auch die Interessensvertreter der Privatstiftung Sparkasse Krems bewusst. Obwohl die Rahmenbedingungen in den vergangenen Wochen aufgrund der Corona-

Krise nicht einfach waren, hat die Sparkassen-Stiftung an der Vergabe des jährlichen Förder-

preises festgehalten. Auch heuer galt es wieder 100.000 Euro an regionale Projekte zu vergeben.

„Selbstverständlich mussten wir einen neuen Ablauf für die Projektsichtungen durch die Jury festlegen, um die Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften in der Krisensituation sicherzustellen. Aber mit Hilfe von E-Mail und Telefonkonferenzen, ist uns das sehr gut gelungen“, erklärt Günther Graf, Vorstandsvorsitzender der Privatstiftung Sparkasse Krems.

Schlussendlich verteilte die die Jury – bestehend aus dem Kremser Bürgermeister Reinhard Resch (SPÖ), Direktorin Petra Koch von der Sport- und Europamittelschule Mautern und Pfarrer Christoph Weiss (Krems St. Paul) – den Fördertopf von 100.000 Euro an 17 regionale

Projekte und Initiativen. „Es ist beachtlich, wie viele herausragende Projekte es in unserer Region gibt und vor allem wie viele Menschen sich dafür engagieren. Unser Ziel war es, bei der Vergabe der Förderpreise entscheidende Kriterien wie Nachhaltigkeit und eine breite Gemeinwohlwirkung als Bewertungsgrundlage zu berücksichtigen“, erklärt Bürgermeister Reinhard Resch.

Förderpreisgala musste wegen Corona ausfallen

Die Vergabe der Förderpreise hätte eigentlich bei einer Gala im Juni stattfinden sollen. Das Event musste jedoch aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Eindämmung der Corona-Pandemie abgesagt werden. „Wir wollten die Veranstaltung nicht in den Herbst verschieben und die Förderpreisträger bis dahin zuwarten lassen. In der aktuellen Zeit wissen wir, dass unbürokratische und rasche

Hilfe doppelt hilft. Daher haben wir die Sieger über die Auszeichnung schriftlich verständigt und den gesamten Fördertopf zur sofortigen Auszahlung zur Verfügung gestellt“, berichtet Stiftungsvorsitzender Günther Graf.

Förderpreis wird auch heuer wieder ausgelobt

„Wir werden das erfolgreiche Konzept Förderpreis auch in Zukunft weiterführen und damit unseren gemeinwohlorientierten Auftrag bekräftigen. Wir laden alle regionalen Vereine und Institutionen herzlich ein, sich daran zu beteiligen und Projekte einzureichen. Die neuerliche Dotierung von 100.000 Euro soll ein entsprechender Anreiz dafür sein“, so Graf. Alle weiteren Detailinformationen wie Einreichkriterien, Teilnahmebedingungen und Formulare sind online abrufbar: www.kremserbank.at/Privatstiftung. ■

DIE PREISTRÄGER

BRG Kramszeile:

School goes science – Ausstattung eines Labors

Caritas der Diözese St. Pölten:

Sozialmarkt (SOMA) Krems

Freiwillige Feuerwehr Baumgarten:

Sicherheit für Einsatzkräfte bei Tag und bei Nacht

Marktgemeinde Rossatz-Arnsdorf:

Neuer Seekopfturm

Gemeinde Weinzierl am Walde:

Schulfreiraum Volksschule Weinzierl

HTL Krems:

Artificial Intelligence Lab – Errichtung eines Labors

IMC FH Krems:

Digitalize me – Kremser Volksschulkinder entdecken die Freude an Informatik

Jugendorchester Wachauer

Krachler:

Erweiterung des Jugendorchesters

Pfarre Dürnstein:

Neuerrichtung Pfarrsaal

Spirit of Art – Kulturwerkstatt Mautern:

Kultur und Kunst in der Region

Arbeitskreis Wachau Dunkelsteinerwald Regionalentwicklung GmbH:

Frauen aus der Region Wachau-Dunkelsteinerwald vor den Vorhang geholt

Verein natur.bewusst.helfen:

Auf Lebenszeit – Pflege und Betreuungszentrum Mautern

Pfarre Krems St. Veith:

Renovierung der Filialkirche Hl. Antonius Eremita

SV Donau-Hollenburg:

Jugendzentrum Krems-Süd

Tourismusverein Mautern:

BODENKONTAKT – Schätze im Löss

Verein für ganzheitliche Förderung für cerebral bewegungsbeeinträchtigte und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche:

Wohnprojekt in Krems

Volksschule Rossatz/Arnsdorf:

Förderung der Musikbegeisterung von Volksschulkindern